

Termin: Mittwoch, 8. Mai 2019

Abschlussprüfung Sommer 2019

6365

2 Wirtschafts- und
Sozialkunde

Kaufmann für Büromanagement
Kauffrau für Büromanagement

30 Aufgaben
60 Minuten Prüfungszeit
100 Punkte

Bearbeitungshinweise

1. Bevor Sie mit der Bearbeitung der Aufgaben beginnen, prüfen Sie bitte, ob dieser Aufgabensatz die auf dem Deckblatt angegebene **Anzahl von Aufgaben** enthält! Wenden Sie sich bei Unstimmigkeiten sofort an die Aufsicht! Reklamationen nach Schluss der Prüfung können nicht anerkannt werden.
2. Diesem Aufgabensatz liegt ein **Lösungsbogen** zur Eintragung der Lösungen bei. Füllen Sie als Erstes die **Kopfleiste** aus! Tragen Sie Ihren Namen, Vornamen sowie die IHK- und Prüflingsnummer ein! Verwenden Sie nur einen **Kugelschreiber**, drücken Sie dabei kräftig auf und schreiben Sie **deutlich**, da Ihnen bei unleserlichen Eintragungen Punkte verloren gehen! Beachten Sie, dass ausschließlich Ihre Eintragungen im Lösungsbogen **Grundlage der Bewertung** sind!
3. Verwenden Sie den Lösungsbogen **nicht als Schreibunterlage** und kontrollieren Sie vor dem Abgeben des Lösungsbogens, ob Ihre Eintragungen auf der Durchschrift deutlich erscheinen (auch in der Kopfleiste)!
4. Die Aufgaben können in **beliebiger Reihenfolge** gelöst werden. Bei zusammenhängenden Aufgaben mit gemeinsamer Situationsvorgabe sollten Sie sich jedoch an die vorgegebene Reihenfolge halten.
5. Die Lösungskästchen für die auf einer Seite abgedruckten Aufgaben sind auf dem Lösungsbogen jeweils in einer Zeile angeordnet. Tragen Sie in die Lösungskästchen die Kennziffern der **richtigen** Antworten bzw. bei **Offen-Antwort-Aufgaben** die Lösungen, zumeist Lösungsbeträge, ein! Bei **Zuordnungs- und Reihenfolgeaufgaben** empfiehlt es sich, die Lösungsziffern zunächst in die hierfür vorgesehenen Kästchen im Aufgabensatz einzutragen. Sie sind dann von links nach rechts in der richtigen Reihenfolge in den Lösungsbogen zu übertragen!
6. Die **Anzahl** der **richtigen** Lösungsziffern erkennen Sie an der Zahl der vorgedruckten Lösungskästchen.
7. Eine bereits eingetragene Lösungsziffer, die Sie **ändern** wollen, streichen Sie bitte **deutlich** durch. Schreiben Sie die neue Lösungsziffer ausschließlich **unter** dieses Kästchen, niemals daneben oder darüber!
8. Zur Lösung der Rechenaufgaben darf ein **nicht programmierter**, netzunabhängiger **Taschenrechner** ohne Kommunikationsmöglichkeit mit Dritten verwendet werden.
9. Für **Nebenrechnungen/Hilfsaufzeichnungen** können Sie die im Anschluss an die jeweiligen Aufgaben abgedruckten Rechenkästchen verwenden. Bewertet werden jedoch nur Ihre Eintragungen auf dem Lösungsbogen.

Bearbeiten Sie die Aufgaben, indem Sie die Kennziffern der richtigen Antworten, entsprechend den Bearbeitungshinweisen auf dem Deckblatt, in die Kästchen auf dem Lösungsbogen eintragen! Bei Offen-Antwort-Aufgaben (z. B. Rechenaufgaben) tragen Sie das Ergebnis in die Kästchen auf dem Lösungsbogen ein!

Sie sind Mitarbeiter/Mitarbeiterin in der Jana Loft KG (siehe abgebildete Unternehmensbeschreibung).

Unternehmensbeschreibung Jana Loft KG

Firma Geschäftszweck Geschäftssitz Registergericht	Jana Loft KG Herstellung und Vertrieb von Büromöbeln und Bürozubehör Volksdorfer Damm 46, 22359 Hamburg Amtsgericht Hamburg HRA 1201 Steuernummer: 27/430/0028 USt.-Id.-Nummer: DE 486093911 Die Jana Loft KG ist Mitglied des Arbeitgeberverbandes. Der Tarifvertrag findet Anwendung.
Gesellschafter	Komplementärin: Jana Loft Kommanditistin: Anna Voss Kommanditist: Lukas Voss
Telefon – Telefax Homepage E-Mail	☎ 040 6033825-0 Fax: 040 6033825-687 www.hamburg.loft.de info@hamburg.loft.de
Bankverbindung	Hamburger Sparkasse IBAN: DE07 2005 0550 1120 2399 02 BIC: HASPDEHHXXX
Mitarbeiter/-innen	230 Beschäftigte, davon 10 Auszubildende Ein Betriebsrat und eine Jugend- und Auszubildendenvertretung sind eingerichtet.
Auszug aus dem Absatzprogramm	Produktionsprogramm (eigene Erzeugnisse) ▶ Schreibtische ▶ Aktenschränke, -regale ▶ Rollcontainer ▶ Bürostühle ▶ Konferenztische ▶ Konferenzstühle Produktgruppe 1 Echtholz in den Ausführungen Buche, Ahorn und Eiche Produktgruppe 2 Kunststoffbeschichtung in verschiedenen Farben Dienstleistungen ▶ Montage der gelieferten Möbel ▶ Entsorgung von Altmöbeln Handelswaren ▶ Aktenvernichter ▶ Whiteboards ▶ Druckertische ▶ Büroleuchten ▶ Pinnwände ▶ Flipcharts ▶ PC-/TV-/Hifi-Möbel
Werkstoffe/ Vorprodukte/ Rohstoffe: Hilfsstoffe: Betriebsstoffe: Vorprodukte: Energie:	Holz, Edelstahlbleche, Aluminium-, Kunststoff- und Glasteile, verschiedene Stoffe (Leder, Textilien, Kunststoffe, Schaumstoffe) Schrauben, Nägel, Leim, Kleinteile, Farben, Kitt Strom, Wasser, Schmierstoffe Türschlösser, Türkнопfe, Griffe aus Holz und Kunststoff, Rollen Strom, Gas, Heizöl, Treibstoffe für Fuhrpark
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember

Situation zur 1. bis 3. Aufgabe

Die Jana Loft KG plant die Erweiterung ihres Fuhrparks. Die Anschaffungskosten der neuen Firmenfahrzeuge betragen 200.000 €. Die Geschäftsführung diskutiert verschiedene Finanzierungsmöglichkeiten. Hierbei werden Selbstfinanzierung, Leasing und Factoring in Betracht gezogen.

1. Aufgabe

Prüfen Sie, welcher Sachverhalt auf die Selbstfinanzierung zutrifft!

1. Die Gesellschafter zahlen die erforderliche Summe von ihrem Privatvermögen auf das Geschäftskonto der Jana Loft KG ein.
2. Die Komplementärin Jana Loft nimmt einen Kredit auf, für den sie persönlich haftet.
3. Teile des Unternehmensgewinns werden verwendet, um den Kauf der neuen Firmenfahrzeuge zu finanzieren.
4. Bei der Selbstfinanzierung wird der Kaufpreis durch Einlagen finanziert, die von den Gesellschaftern der Jana Loft KG eingebracht werden.
5. Die Selbstfinanzierung neuer Fahrzeuge erfolgt durch Aufnahme eines neuen Kommanditisten.

2. Aufgabe

Welchen Vorteil bietet Leasing als Finanzierungsalternative?

1. Die Jana Loft KG kann zusätzliche Serviceleistungen im Leasingvertrag vereinbaren.
2. Beim Leasing kann die Jana Loft KG nach einer Mindestlaufzeit des Vertrages das geleaste Fahrzeug kostenlos erwerben.
3. Leasing ist immer kostengünstiger als ein kreditfinanzierter Kauf.
4. Die geleasten Autos werden bilanziert, erhöhen das Vermögen und damit die Kreditfähigkeit.
5. Beim Leasing muss die Jana Loft KG das Fahrzeug weder gesondert versichern, noch versteuern.

3. Aufgabe

Welche Besonderheit kennzeichnet das Factoring, wenn sich die Jana Loft KG entscheidet, über diesen Weg die 200.000 € zu finanzieren?

1. Beim Factoring werden Forderungen der Jana Loft KG an eine Factoring-Gesellschaft vermietet und die Jana Loft KG erhält dafür ein Entgelt.
2. Die Factoring-Gesellschaft berechnet einen Abschlag auf die erworbenen Forderungen, um daraus eigene Kosten und Gewinn abdecken zu können.
3. Falls die Factoring-Gesellschaft die von der Jana Loft KG erworbenen Forderungen bei den Schuldern nicht durchsetzen kann, kann sie immer die Forderungen an die Jana Loft KG zurückübertragen.
4. Durch das Factoring steigt das Image der Jana Loft KG bei ihren Kunden.
5. Die Factoring-Gesellschaft kauft nur Forderungen von Kunden, die noch nie Zahlungsschwierigkeiten hatten.

Situation zur 4. bis 6. Aufgabe

Als Inhaber der neu geschaffenen Stabsstelle „Betriebliche Organisation und Abläufe“ stehen Sie der Geschäftsführung für diesen Aufgabenbereich zur Seite. Ihre erste Aufgabe besteht darin, ein Konzept zur Prozessoptimierung für alle Abteilungen des Unternehmens zu erstellen.

4. Aufgabe

Welche Bedeutung hat Ihre Stelle für die Organisation und die Prozesse in der Jana Loft KG?

1. Ihren Anweisungen haben die untergeordneten Stellen in der Jana Loft KG Folge zu leisten.
2. Die Geschäftsführerin Jana Loft kann nur nach Absprache mit Ihnen Anweisungen zur Änderung betrieblicher Prozesse erteilen.
3. Als Inhaber der Stabsstelle erhalten Sie automatisch allgemeine Handlungsvollmacht.
4. Sie beraten die Geschäftsführung des Unternehmens hinsichtlich Organisation und Ablaufplanung, haben aber selbst keinerlei Weisungsbefugnis.
5. Die Integration Ihrer Stelle in das betriebliche Organisationssystem der Jana Loft KG führt dazu, dass es sich hier um ein Mehrliniensystem handelt.

5. Aufgabe

Im Zusammenhang mit der Ihnen übertragenen Aufgabe überlegen Sie sich zunächst die grundlegende Verfahrensweise. Bringen Sie hierzu die folgenden Arbeitsschritte in die richtige Reihenfolge, indem Sie die Ziffern 1 bis 5 in die Kästchen neben den Arbeitsschritten eintragen! Beginnen Sie bei: "Ist-Aufnahme der betrieblichen Arbeitsabläufe der Jana Loft KG" mit der Ziffer 1! Übertragen Sie anschließend Ihre senkrecht angeordneten Lösungsziffern in dieser Reihenfolge von links nach rechts in den Lösungsbogen!

Erstellung einer Sollkonzeption mit Zielen

Ist-Aufnahme der betrieblichen Arbeitsabläufe der Jana Loft KG

Analyse der Ist-Situation im Unternehmen

Kontrolle der Neugestaltung bzw. der realisierten Maßnahmen

Umsetzung der verbesserten Arbeitsabläufe in den Abteilungen

6. Aufgabe

Abläufe in der Jana Loft KG sollen zukünftig mit einer Ereignisgesteuerten Prozesskette (EPK) dargestellt werden. Geben Sie die richtige Erklärung zur EPK an!

1. Die EPK ermöglicht als einzige grafische Darstellungsform, dass mehrere Computerbenutzer gleichzeitig an ihr arbeiten können.
2. Die grafische Darstellung von Arbeitsprozessen mit der EPK erfolgt über einen Zeitstrahl, der Anfang und Ende der Tätigkeiten linear verbindet.
3. Die EPK ist eine besondere Form des Balkendiagramms und genauso aufgebaut.
4. Das Organigramm ist die häufigste Darstellungsweise der EPK.
5. Mithilfe der EPK werden Geschäftsprozesse in zeitlich-logischer Abfolge grafisch dargestellt.

Situation zur 7. bis 9. Aufgabe

Das Marktumfeld wird für die Jana Loft KG zunehmend schwieriger. Die Konkurrenz besteht zwar nur aus wenigen mittelständischen Unternehmen, diese sind jedoch sehr innovativ und entwickeln und vermarkten zunehmend neue Produkte. Daher plant die Jana Loft KG, einen neuen, technisch sehr hochwertigen Bürostuhl Typ „Ergox“ auf den Markt zu bringen. Dieser soll als technische Innovation patentiert werden.

7. Aufgabe

Um welche Marktform bezüglich des neu entwickelten und patentierten Bürostuhls handelt es sich, wenn es viele Nachfrager gibt?

1. Es handelt sich in diesem Fall um ein Angebotsmonopol, da nur die Jana Loft KG den neuen Bürostuhl vielen potentiellen Nachfragern anbietet.
2. Es liegt hier ein zweiseitiges Oligopol vor, da wenige Unternehmen Bürostühle anbieten, aber viele Nachfrager am Markt auftreten.
3. Da die Jana Loft KG den neuen Bürostuhl als technische Innovation patentieren lässt, handelt es sich um ein Angebotsoligopol.
4. In diesem Fall handelt es sich um ein Nachfragemonopol, da die Jana Loft KG als einzige Anbieterin dieses neuen Modells zunächst nur geringe Stückzahlen anbieten kann.
5. Es handelt sich in diesem Fall um ein Polypol, da die Jana Loft KG die neuen Bürostühle vielen potentiellen Nachfragern anbieten möchte.

8. Aufgabe

Mit welcher Preisstrategie verhält sich die Jana Loft KG ökonomisch sinnvoll?

1. Die Jana Loft KG sollte bei hochwertigen Produkten grundsätzlich mit niedrigen Preisen auf den Markt gehen, um diese später halten zu können.
2. Da es sich hier um ein Produkt für den Massenmarkt handelt, sollte die Niedrigpreisstrategie bei dem neuen Bürostuhl angewendet werden.
3. Eine Preisstrategie für das neue Produkt ist nicht erforderlich, da es aufgrund der hohen technischen Qualität ein Selbstläufer ist.
4. Für den neuen Bürostuhl sollte die Jana Loft KG ein mittleres Preissegment wählen, um den Preis nach Ablauf des Patentschutzes erhöhen zu können.
5. Die Jana Loft KG sollte das neue Produkt mit einer Hochpreisstrategie auf den Markt bringen, da sie diesen Bürostuhl als Premium-Produkt anbietet.

9. Aufgabe

Welche Auswirkung hat die konjunkturelle Entwicklung auf die Absatzmöglichkeiten des neuen Bürostuhls?

1. Im Aufschwung sinkt das Preisniveau, sodass die Nachfrage nach hochwertigen und teuren Produkten sehr beschränkt ist.
2. Falls sich die Konjunktur im Abschwung befindet, kann die Jana Loft KG für ihr neues Produkt hohe Preise verlangen, aber nur kleine Stückzahlen absetzen.
3. Im Boom kann die Jana Loft KG ihr Produkt zu hohen Preisen und in hohen Stückzahlen absetzen.
4. Zu Beginn der Depressionsphase ist mit schnell steigenden Verkaufszahlen für das neue Produkt zu rechnen, da in Erwartung steigender Preise eine hohe Investitionsneigung besteht.
5. Da ein Konjunkturzyklus sich über maximal drei Jahre erstreckt, können geringe Verkaufszahlen in einer Konjunkturphase schnell durch steigende Absätze in anderen Phasen kompensiert werden.

Situation zur 10. bis 13. Aufgabe

Die Auszubildenden der Jana Loft KG gestalten regelmäßig eine Informationsseite für Auszubildende im Intranet. Thema für den nächsten Blog sind wirtschaftliche Grundkenntnisse.

10. Aufgabe

Sie finden im Internet verschiedene Powerpoint-Folien zum Wirtschaftskreislauf. Prüfen Sie, in welcher der auf der rechten Seite abgebildeten Skizzen der Wirtschaftskreislauf zwischen Unternehmen und Haushalten richtig dargestellt ist!

11. Aufgabe

Die im Blog aufgelisteten wirtschaftlichen Tätigkeiten werden durch das ökonomische Prinzip bestimmt. Wie ist das ökonomische Prinzip als Maximalprinzip richtig beschrieben?

1. Mit minimalem Mitteleinsatz soll maximaler Ertrag erzielt werden.
2. Mit möglichst hohem Mitteleinsatz soll ein maximaler Ertrag erzielt werden.
3. Mit gegebenen Mitteln soll ein maximaler Ertrag erzielt werden.
4. Mit maximalem Mitteleinsatz soll maximaler Ertrag erzielt werden.
5. Mit möglichst geringem Mitteleinsatz soll ein gewünschter Ertrag erreicht werden.

12. Aufgabe

Ein weiterer Beitrag des aktuellen Blogs soll die in der Jana Loft KG eingesetzten Werkstoffe behandeln. Welches Gut gehört **nicht** in den Beitrag?

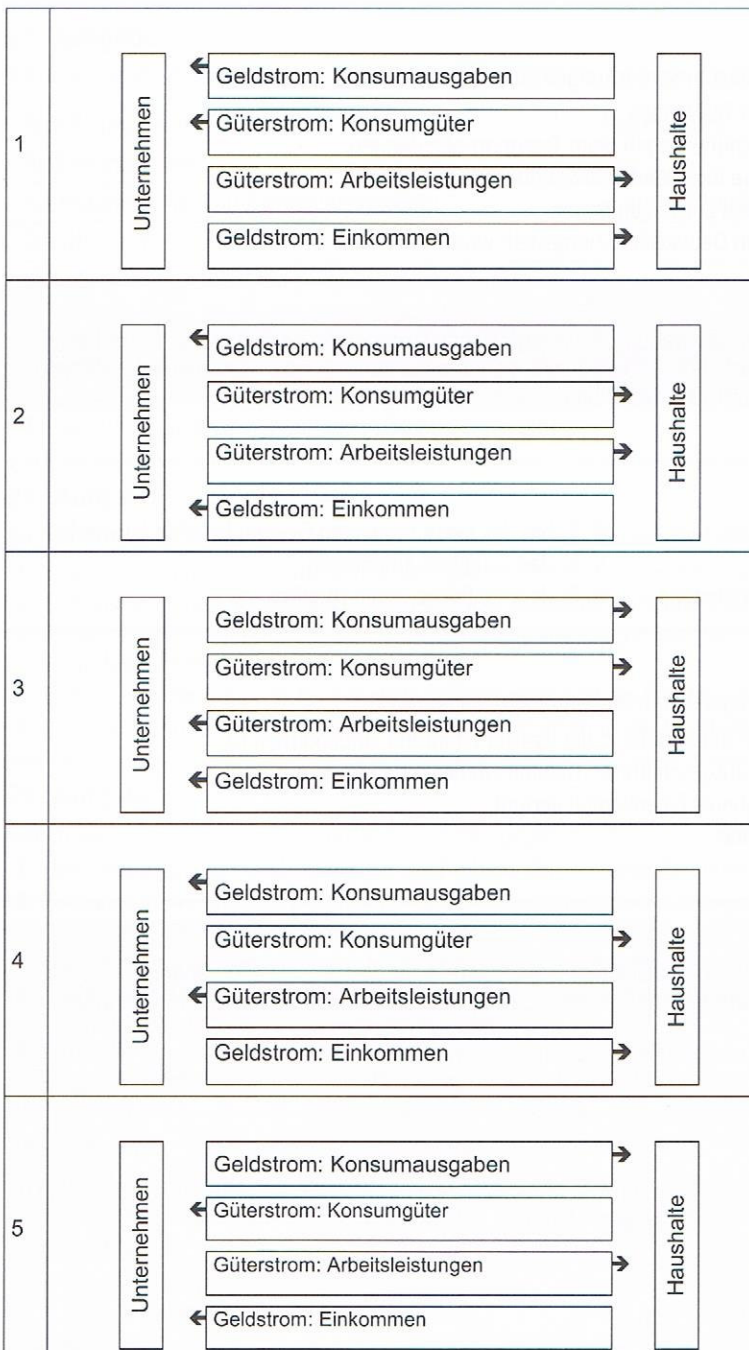
1. Holz für die Büromöbel
2. Schrauben für die Bürostühle
3. Schmiermittel für die Maschinen
4. Leim für die Tischplatten
5. Grundstück für die Produktionshalle

13. Aufgabe

In einem weiteren Beitrag sollen die wichtigsten Inhalte des Kreislaufwirtschaftsgesetzes aufgeführt und die Umsetzung in der Jana Loft KG mit Beispielen belegt werden. Eine im Gesetz aufgeführte Form des Umgangs mit Abfällen ist das „Recycling“. In welchem Beispiel der Jana Loft KG liegt Recycling vor?

1. Die Jana Loft KG verwendet am Automaten für Trinkwasser keine Plastikbecher, sondern Gläser.
2. Die Jana Loft KG nimmt alte Büromöbel zurück. Teile davon gehen in die Produktion neuer Büromöbel ein.
3. Fruchtsaftgetränke werden nicht in Dosen, sondern in Mehrwegflaschen verkauft.
4. Die neue Sägemaschine in der Produktion hat einen 10 % geringeren Holzverschnitt als die alte.
5. Der Vertrieb erhält zwei neue Elektrofahrzeuge anstelle der Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor.

Abbildung zur 10. Aufgabe



Situation zur 14. bis 16. Aufgabe

Sie sind in der Jana Loft KG als Umweltschutzbeauftragte/-r für das gesamte Unternehmen verantwortlich. In diesem Zusammenhang sind Sie unter anderem zuständig für alle Fragen der Beschaffung und des Umgangs mit Materialien sowie der Reststoffverwertung und Versendung der Endprodukte an die Kunden in Übereinstimmung mit umweltrechtlichen Bestimmungen. Daher haben Sie an einer Fortbildung über die rechtlichen Grundlagen des Umweltschutzes teilgenommen.

14. Aufgabe

Bei welcher Rechtsgrundlage handelt es sich um eine Umweltschutzvorschrift?

1. Das Bürgerliche Gesetzbuch
2. Die Abgabenordnung
3. Die Arbeitsstättenverordnung
4. Das Verpackungsgesetz
5. Das Betriebsverfassungsgesetz

15. Aufgabe

Welche Maßnahme in der Verwaltung der Jana Loft KG gehört zur Abfallverwertung?

1. In die Kugelschreiber werden bei Bedarf langlebige Ersatzminen eingesetzt.
2. Die Getränke der Verwaltungsmitarbeiter der Jana Loft KG werden in Pfandflaschen angeliefert.
3. Die monatlichen Absatz- und Umsatzzahlen werden digital gespeichert statt auf Papier ausgedruckt.
4. Alte Aktenorder aus der Verwaltung werden vernichtet.
5. Die Toner für die Kopiergeräte werden an ein Entsorgungsunternehmen zum Recycling gegeben.

16. Aufgabe

Welche umweltrechtliche Bestimmung hat die Jana Loft KG bei ihren Transportverpackungen zu beachten?

1. Der Vertrieb darf nur Verpackungen aus recyclingfähigen Materialien verwenden.
2. Es sollten nur reißfeste Folien verwendet werden, um Stöße und Erschütterungen beim Transport abzufangen.
3. Eine Beschriftung der Transportverpackung ist nicht zulässig, da diese ihre Wiederverwendbarkeit ausschließt.
4. Die Jana Loft KG ist verpflichtet, die Transportverpackung vom Kunden zurückzunehmen.
5. Das Unternehmen darf nur Transportverpackungen verwenden, die in Deutschland hergestellt wurden.

Situation zur 17. bis 20. Aufgabe

Die Jana Loft KG plant eine Erweiterung des Produktionsprogramms. Zur Beschaffung der erforderlichen Finanzmittel wird überlegt, Herrn Deister als Kommanditisten in das Unternehmen aufzunehmen. Herr Deister würde 500.000,00 € in das Unternehmen einbringen. Bezüglich der Haftung und Geschäftsvertretung sind die Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) vorgesehen.

17. Aufgabe

Welche 2 Rechte stehen Herrn Deister als Kommanditist zu?

1. Er kann Mitarbeiter einstellen und entlassen.
2. Er darf den Jahresabschluss durch Einsicht in die Bücher prüfen.
3. Er darf während des Geschäftsjahres Geld gemäß seiner Einlage entnehmen.
4. Er hat das Recht, an einem Gewinn beteiligt zu werden.
5. Er darf Darlehen aufnehmen.
6. Er darf die Bilanz unterschreiben.

18. Aufgabe

Welchen Vorteil hat es für die Jana Loft KG, wenn Herr Deister als Kommanditist in das Unternehmen eintritt?

1. Die Leitung der Jana Loft KG wird bei ihrer Arbeit entlastet, da ein Kommanditist in die Geschäftsführung eingebunden ist.
2. Die Jana Loft KG kann bei etwaigen Verlusten den an Herrn Deister ausgeschütteten Gewinn wieder zurückfordern.
3. Die Jana Loft KG wird bei Banken kreditwürdiger, da sie über ein höheres Eigenkapital verfügt.
4. Die Jana Loft KG erwirtschaftet dadurch zwangsläufig höhere Gewinne.
5. Jana Loft haftet nicht mehr mit ihrem Privatvermögen.

Weiterführung der Situation:

Durch die Aufnahme eines neuen Gesellschafters würde sich die Höhe der zu verteilenden Gewinnanteile für die Gesellschafter ändern. Die Gewinnverteilung soll vorgenommen werden. Im Gesellschaftsvertrag sind eine Verzinsung des Kapitals nach den gesetzlichen Vorschriften und eine Verteilung des Restgewinns im folgenden Verhältnis vorgesehen:

Jana Loft	7 Teile
Anna Voss:	1 Teil
Lukas Voss:	1 Teil
Bernd Deister:	1 Teil
Zu verteilender Gewinn:	650.000 €

Kapitaleinlagen:

Jana Loft:	1.000.000 €
Anna Voss:	500.000 €
Lukas Voss:	500.000 €
Bernd Deister:	500.000 €

25. Aufgabe

Stellen Sie fest, welche Erläuterung zur JAV zutreffend ist!

1. Die JAV hat das Recht, an Betriebsratssitzungen teilzunehmen.
2. Die JAV kann Kündigungen von Auszubildenden während der Probezeit verhindern.
3. Die JAV-Mitglieder sind berechtigt, regelmäßig über die Beurteilungen und Schulnoten der Auszubildenden der Jana Loft KG informiert zu werden.
4. Die JAV-Mitglieder sind berechtigt, Einsicht in die Personalakten der Auszubildenden zu nehmen.
5. Die JAV-Mitglieder sind verpflichtet, an Beurteilungsgesprächen der Jana Loft KG teilzunehmen.

26. Aufgabe

Im Rahmen seiner Tätigkeit bei der Jana Loft KG wird Herr Schuster verschiedene Aufgaben erledigen. Stellen Sie fest, in welchem Fall er hierfür eine Artvollmacht benötigt!

1. Er wird beauftragt, ein Informationsblatt für die Praktikanten der Jana Loft KG zu erstellen.
2. Er wird beauftragt, ein Buffet für das Sommerfest seiner Abteilung zu bestellen.
3. Er wird beauftragt, regelmäßig Angebote für Stammkunden zu erstellen.
4. Er wird beauftragt, ein Mahnschreiben an einen guten Kunden zu erstellen.
5. Er wird beauftragt, Darlehen aufzunehmen.

27. Aufgabe

Die Jana Loft KG ist daran interessiert, ihre Auszubildenden im Anschluss an die Ausbildung zu übernehmen. Daher spielt Personalentwicklung schon während der Ausbildungszeit eine große Rolle. Welche Erläuterung hierzu ist zutreffend?

1. Personalentwicklung zielt ausschließlich auf die Entwicklung fachlicher Kompetenzen der Mitarbeiter/-innen ab.
2. Ausbilder sollten an Personalentwicklungsmaßnahmen nicht mehr teilnehmen müssen, da sie sonst an ihrem Arbeitsplatz falsch eingesetzt sind.
3. Jobrotation ist für Auszubildende ungeeignet, da es eine große Belastung für die Auszubildenden darstellt.
4. Hohe Fehlzeiten- und Fluktuationsraten können Anlass sein, Personalentwicklungsmaßnahmen einzuleiten.
5. Karrieregespräche gehören nicht zur Personalentwicklung.

Situation zur 28. bis 30. Aufgabe

Arbeits- und Unfallschutz spielen in der Jana Loft KG eine wichtige Rolle. Für neue Mitarbeiter/-innen wird ein Informationsblatt zum Thema Arbeits- und Unfallschutz erstellt.

28. Aufgabe

Aufgrund welcher gesetzlichen Regelung muss in der Jana Loft KG eine Fachkraft für Arbeitssicherheit bestellt werden?

- | | |
|--------------------------------|-----------------------------|
| 1. Bildschirmarbeitsverordnung | 4. Gewerbeordnung |
| 2. Arbeitssicherheitsgesetz | 5. Arbeitsplatzschutzgesetz |
| 3. Betriebsverfassungsgesetz | |

29. Aufgabe

Wann sind Arbeitnehmer über die Unfall- und Gesundheitsgefahren in der Jana Loft KG zu unterrichten?

1. Nur vor Aufnahme der Beschäftigung
2. Nach Ablauf der Probezeit und anschließend nach Bedarf
3. Nach einer Beschäftigungsdauer von einem Jahr
4. Bei Aufnahme der Beschäftigung und anschließend in regelmäßigen Abständen
5. Nach einer Abwesenheit des Arbeitnehmers von mindestens 4 Wochen

30. Aufgabe

Das abgebildete Zeichen ist auf dem Betriebsgelände der Jana Loft KG zu finden. Welche Bedeutung hat diese Abbildung?

1. Standplatz für die Einsatzleitung der Feuerwehr
2. Hubschrauberlandeplatz zur Evakuierung in Notfällen
3. Mittelpunkt des Betriebsgeländes
4. Hinweis des Betriebsrats zur Kennzeichnung des Ortes der Betriebsversammlung
5. Sammelplatz für die Mitarbeiter im Falle eines Notfalls



PRÜFUNGSZEIT – NICHT BESTANDTEIL DER PRÜFUNG!

Wie beurteilen Sie nach der Bearbeitung der Aufgaben die zur Verfügung stehende Prüfungszeit?

1. Sie hätte kürzer sein können.
2. Sie war angemessen.
3. Sie hätte länger sein müssen.